

EXKURSION

Moore for Future - Klimaschutz durch Moorschutz

Zeit:	Fr. 14.08.2020, 15:00 - 18:00 Uhr
Ort:	Buchenberg
Treffpunkt:	Rathaus Buchenberg
Strecke:	Ca. 4 km
Ausrüstung:	Gummistiefel oder Bergschuhe
Führung:	Kathrin Schratt, Geoökologin



Passend zur aktuellen Klimadiskussion erläutert der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. in Buchenberg-Brühl welchen konkreten Beitrag die Renaturierung von Mooren zum Klimaschutz leisten kann.

Im Rahmen einer kurzweiligen Exkursion für Jung und Alt liefert der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. konkrete Fakten und Anregungen zu den Themen Moor-, Klima- und Artenschutz.

Erleben Sie auf renaturierten Moorflächen wie der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. aus Theorie gute Praxis macht und wie aus trockenen Torfstandorten wieder artenreiche Streuwiesen entstehen.

Schwalbenwurz-Enzian, Lungenezian-Ameisenbläuling und Rändring-Perlmutterfalter erzählen uns kleine Geschichten aus ihrem Leben.

EXKURSION

Artenschutz trifft Berglandwirtschaft in Kornau

Zeit:	Sa. 26.09.2020, 13:30 - 16:30 Uhr
Ort:	Oberstdorf
Treffpunkt:	Parkplatz Söllereckbahn Nord
Strecke:	Ca. 5 km
Ausrüstung:	Gummistiefel oder Bergschuhe
Führung:	Leonie Schaefer, Biologin



Im Moor- und Streuwiesengebiet östlich von Kornau (Marktgemeinde Oberstdorf) sind durch traditionelle Berglandwirtschaft sehr artenreiche Biotopflächen entstanden. Zahlreiche Spezialisten, wie Mehlsprimel, Arktische Smaragdlibelle und Lungenezian-Ameisenbläuling kommen schwerpunktmäßig in dieser landwirtschaftlich geprägten Kulisse vor.

Diese über Jahrhunderte entstandene Vielfalt ist durch das Aufkommen von Gehölzen (= Sukzession) bedroht. Auf zahlreichen Flächen ist die Artenvielfalt bereits verschwunden. Aus diesem Grund setzen sich der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V., Grundeigentümer und Landwirte für den Erhalt dieser Kulturlandschaft ein.

Im Rahmen einer kurzweiligen Tour wird die Bedeutung der Berglandwirtschaft für den Erhalt der Artenvielfalt erläutert. Die gemeinsame Exkursion mit dem Bayerischen Bauernverband, Kreisverband Oberallgäu, und dem Alpwirtschaftlichen Verein im Allgäu e. V. endet mit einer Führung auf dem Bergbauernhof Hansbauer.

Der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. bietet alle kurzweiligen Exkursionen immer für Groß und Klein und selbstverständlich kostenlos an. Die Touren finden in aller Regel bei jedem Wetter statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung und geeignetes Schuhwerk mit. Gerne lassen wir die Touren bei einer gemeinsamen Einkehr ausklingen.

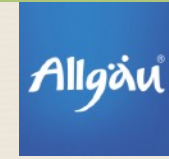
Weitere Exkursionen finden Sie unter:
[www.bayernournatur.de](http://www.bayerntournatur.de)

Informationen über den Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. erhalten Sie unter:
www.landschaftspflege-allgaeu.de



Kontakt

Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V.
Stefan Pscherer, Geschäftsführer
Schloßstraße 10, 87527 Sonthofen
Tel.: 08321 - 612 - 412
E-Mail: Stefan.Pscherer@lra-oa.bayern.de



Landschaftspflegeverband
Oberallgäu-Kempton e. V.



BayernTourNatur
Exkursionsangebote

2020

EXKURSION

Trittsteinbiotop Tuffenmoos

Zeit:	So. 17.05.2020, 14:00 - 17:00 Uhr
Ort:	Missen-Wilhams, OT Wiederhofen
Treffpunkt:	Parkplatz Skilifte Thaler Höhe
Strecke:	Ca. 4 km
Ausrüstung:	Gummistiefel oder Bergschuhe
Führung:	Leonie Schaefer, Biologin Kathrin Schratt, Geoökologin



Das Tuffenmoos stellt einen wichtigen Biotoptrittstein im nördlichen Landkreis Oberallgäu und somit im Biotopverbund der Allgäuer Moor- und Streuwiesenlandschaft dar.

In Zeiten des Klimawandels bieten die Allgäuer Moore und Streuwiesen insbesondere den temperatursensiblen Arten ausreichend Platz für Ausweich- und Wanderbewegungen über alle Höhenstufen hinweg.

Erleben Sie auf einer kurzweiligen Tour die Besonderheiten des Tuffenmooses, das für Arten wie die Arktische Smaragdlibelle oder den Hochmoor-Perlmutterfalter ein wahres Eldorado darstellt.

EXKURSION

Erlebnis-Radtour Isny-Bähnle

Zeit:	So. 21.06.2020, 09:30 - 13:30 Uhr
Route:	Kempton - Buchenberg - Weitnau
Treffpunkt:	Real Markt, Im Allmey 1, Kempton
Strecke:	Ca. 18 km (einfach), 300 m Aufstieg
Ausrüstung:	Funktionstüchtiges Fahrrad
Führung:	Stefan Pscherer, Geschäftsführer
Sonstiges:	Tour endet in Weitnau mit Einkehr



Der Geh- und Radweg zwischen Kempton und Weitnau verläuft in großen Teilen auf der ehemaligen Trasse des Isny-Bähnles und bildet einen mehr als 20 km langen Biotopverbund.

Die Trasse führt durch das FFH-Gebiet „Moore im Wirlinger Wald“, das einzigartige Lebensräume und Arten wie Hochmoorgelbling, Lungenenzian-Ameisenbläuling, Zauneidechse und Neuntöter beherbergt.

Der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. wertet seit 2011 im Rahmen der Landschaftspflege regelmäßig die ehemalige Bahntrasse, das längste Technotop im nördlichen Landkreis Oberallgäu auf.

Auf der Fahrradexkursion werden neben der Bahnhistorie auch die naturkundlichen Besonderheiten der Moor- und Streuwiesenlandschaft näher erläutert.

EXKURSION

Artenschutz trifft Alpwirtschaft im Oytal

Zeit:	So. 05.07.2020, 09:00 - 13:30 Uhr
Ort:	Oberstdorf
Treffpunkt:	Oybele Halle, Am Faltenbach 4 F
Strecke:	Ca. 12 km (einfach), 460 m Aufstieg
Ausrüstung:	Berg- oder Wanderschuhe
Führung:	Leonie Schaefer, Biologin
Sonstiges:	Tour endet mit Oytalhaus-Einkehr



Im Rahmen einer gemeinsamen Exkursion von Bayerischem Bauernverband - Kreisverband Oberallgäu, Alpwirtschaftlichem Verein im Allgäu e. V. und Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. werden die sehr artenreichen Bergwiesen im Oytal besichtigt.

Unter dem Einfluss der traditionellen Landwirtschaft und der natürlichen Dynamik sind einzigartige Lebensräume mit außergewöhnlicher Artenfülle entstanden. Spezialisten, wie das Stattliche Knabenkraut, die Zippammer, der Thymian-Ameisenbläuling und die Rotflügelige Schnarrschrecke kommen hier noch zahlreich vor.

Durch den gezielten Einsatz der Landschaftspflege in der Alp- und Berglandwirtschaft können wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung sensibler Lebensräume mit außergewöhnlicher Artenvielfalt leisten. Genießen Sie mit uns den Ausblick in die Allgäuer Berge, die wunderbaren Details und lauschen Sie den spannenden Geschichten über die Alpwirtschaft, die die Bergwelt bis heute in einzigartiger Weise prägt.

EXKURSION

Quell-Vielfalt

Zeit:	So. 26.07.2020, 10:00 - 12:30 Uhr
Ort:	Ofterschwang, OT Bettenried
Treffpunkt:	Kapelle Bettenried
Strecke:	Ca. 4 km, 100 m Aufstieg
Ausrüstung:	Berg- oder Wanderschuhe
Führung:	Stefan Pscherer, Geschäftsführer



Die Quellfluren westlich von Bettenried stellen nicht nur kleine Juwelen in der Allgäuer Landschaft, sondern auch extreme Lebensräume für hochgradig spezialisierte Arten dar.

Seit 2013 kümmern sich der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempton e. V. und ortsansässige Landwirte um die Pflege der artenreichen Quellfluren und Streuwiesen.

Lernen Sie mit uns und den Vertretern des Arbeitskreises Heimischer Orchideen Bayern e. V. (AHO) die Hungerkünstler und sonstigen Besonderheiten in den Quellfluren kennen.